Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

Auch ergen was vonn /
mir geschriben ist Als
du wol gelesen hast da
la dir mit layd sein Ma-
ria sprach ich doll gros
sen chumer Das ich dich
von deinem tod hor sagn
Ihus sprach mueter dy
welt wirt vonn meine
tod erlost Maria sprach /
chind meins wie soltu mit
deinem tod man vnd /
weib erlosenn Ihus spre-
ach als mir dy Juden
den tod thuen · So er
sich meiner sel frayfluch
dond wint Da er mit recht
zu hat So thun ich /
dann mit meiner guthait
Vnd pin ein Richtter /
Richtter mit recht nym
ich im dy sein / wan er
dy mein mit vnrecht
an sich zogenn hat Also
wirt der tewffel petro-
genn / wan dy guthait
nympt mein sel vnnd /
vert zu der hell vnd
nym sye dem tewffell
Vnd fur sy in den himel
zu mir Maria sprach·

So ich dein nit han so·
muß ich traurig sein·
Ihus sprach mueter·
dein hertz wirt wider
fro So ich von dem /
tod ersten als du mich
wierst sechenn Maria
sprach wenn soltu lebn
tig werdenn / das ich
dich sech Ihus sprach
Mueter mein sel sol-
an dem dritten tag wi-
der zu dem grab cho-
men / Vnnd nympt de
leyb an sich So soltu
mich fraw sechn Ma-
ria sprach hiestu mir
das nicht gesagt vor
grossem layd wer mir
mein hertz ze prochn
yedoch so du dye marter
leydest so gewin ich
grossenn smertzenn Ihs
sprach lieber mueter
das sol ergenn vnnd
mues sein Dein frewd
wiert noch grosser /
wenn ich von dem tod
erstenn Maria sprach
wo peleybst So du le-
bentig wierest Er sprach